

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **44 (2002)**

Heft 235

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1.02

Europa 60er
Raoul Walsh
Blick auf China

Filmbulletin *Kino in Augenhöhe*

**Aufbruch einer Generation:
die europäischen Filme der sechziger Jahre**

**Raoul Walsh:
das Abenteuer, Filme zu machen**

Neues chinesisches Kino:

I LOVE BEIJING von Ning Ying

BEIJING BICYCLE von Wang Xiao-shuai

HAPPY TIMES von Zhang Yimou

VOU PARA CASA von M. de Oliveira

GOSFORD PARK von R. Altman

VERHÖR UND TOD IN WINTERTHUR von R. Dindo

www.filmbulletin.ch



Internationale Filmmusik

Biennale Bonn 2002

23. – 30. Juni

Die IFMB 2002 vergibt die folgenden Preise für herausragende Leistungen in den Bereichen Filmmusik und Sounddesign:

- Internationaler Preis für die beste aktuelle Spielfilmmusik
- Europäische und Deutsche Förderpreise für die beste Filmmusik oder das beste Sounddesign
- Ehrenpreis für ein künstlerisches Lebenswerk an Mikis Theodorakis
- Neben dem Wettbewerb findet ein Branchentreffen mit Workshops, Retrospektiven, Konzerten und einem Treffen europäischer Film- und Musikhochschulen statt
- Einsendeschluß für Wettbewerbsbeiträge: 15. April 2002
- Akkreditierungen bis 30. Mai 2002

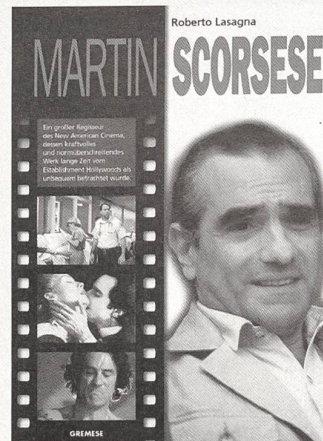
Büro der Internationalen
Filmmusik Biennale 2002:

**Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland**
www.bundeskunsthalle.de
filmmusik@kah-bonn.de
Fon +49 (0)228/91 71-261
Fax +49 (0)228/91 71-233
D-53113 Bonn · Museumsmeile
Friedrich-Ebert-Allee 4



Filmstiftung NRW
www.filmstiftung.de
info@filmstiftung.de
Fon +49 (0)211/93 05 00
Fax +49 (0)211/9 30 50 85

MUSIK



Neu bei **GREMSE**

Roberto Lasagna
Martin Scorsese

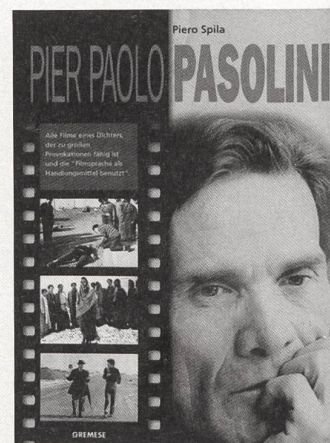
128 S., Pb., über 100 sw-Fotos
€ 16,80 / SFr 30,50
ISBN 3-89472-376-9

Scorsese prägt seit mehr als 30 Jahren mit Klassikern wie „Taxi Driver“, „Wie ein wilder Stier“, „Good Fellas“ und jetzt „Gangs of New York“ (Filmstart: Juli 2002) den Stil des New American Cinema.

Piero Spila
Pier Paolo Pasolini

128 S., Pb., über 100 sw-Fotos
€ 16,80 / SFr 30,50
ISBN 3-89472-378-5

Zu den provokanten Filmen des Intellektuellen Pasolini zählen „Mamma Roma“, „Accatone – Wer nie sein Brot mit Tränen aß“ und „Teorema – Geometrie der Liebe“.



EDITION **GREMSE**

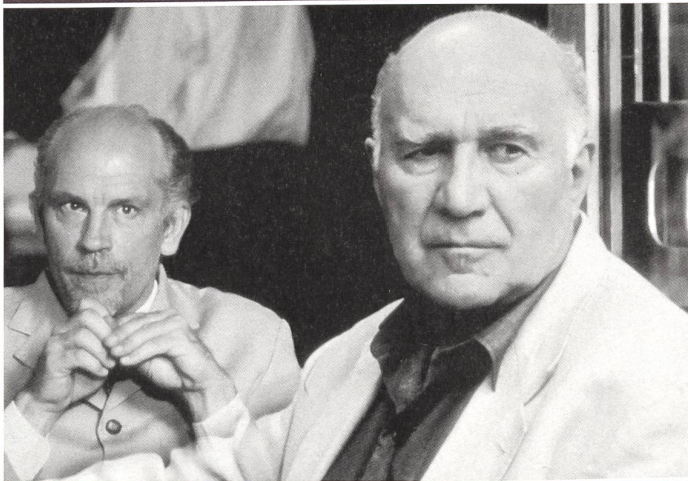
SCHÜREN
Deutschhausstr. 31 D-35037 Marburg
Fon 06421/63084, Fax 681190
www.schueren-verlag.de



FILMFESTIVAL CANNES 2001 – WETTBEWERB



MICHEL PICCOLI



JE RENTRE A LA MAISON

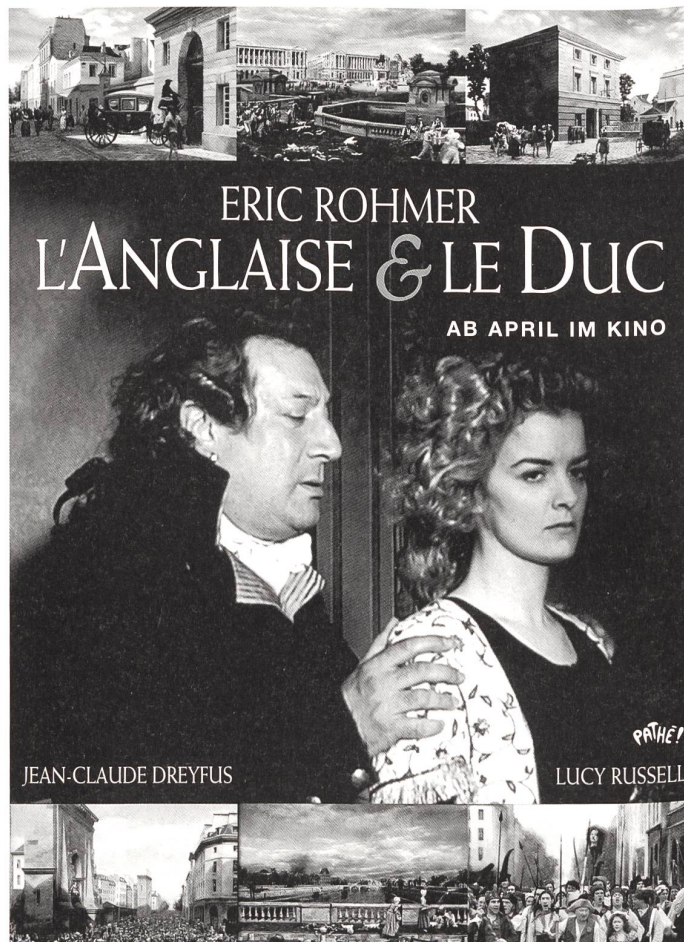
EIN FILM VON MANOEL DE OLIVEIRA
MIT

CATHERINE DENEUVE UND JOHN MALKOVICH
ANTOINE CHAPPEY LEONOR BALDAQUE LEONOR SILVEIRA

JETZT IM KINO

EUROFILMS

XENIXXIII
INTERNATIONAL FILM



ERIC ROHMER L'ANGLAISE & LE DUC

AB APRIL IM KINO

JEAN-CLAUDE DREYFUS

LUCY RUSSELL

RATHE!